No. 181.

Dinftag am 11. Angust

1863.

3. 372.

Rundmachuna

Bei ber am 1. August b. 3. ftattgehabten 385ten Berlofung ber alten Staatefdulb ift Gerie Dr. 339 gezogen worben. Diefe Gerie enthält Dbligationen bes vom Saufe Bethmann aufgenommenen Unlehens Lit. M. im urfprunglichen Zinsenfuße von 4 1/2 % und zwar Dr. 10.435 bis einschlüßig Dr. 12.074 mit dem Gefammtfapitalsbetrage von 1.122.000 fl.

Diefe Dbligationen werden nach den Beftimmungen des allh. Patentes vom 21. Marg 1818 auf den urfprunglichen Binfenfuß erhöht, und auf Berlangen der Parthei nach Maggabe der in der Kundmachung des Finanzministeriums vom 26. Oftober 1858, 3. 5.286 (R. G. Bl. 190) veröffentlichten Umstellungs Dafftabe 5% auf oft. 28. lautende Dbligationen erfolgt.

Bom f. f. Landes = Prafidium. Laibach am 7. August 1863.

3. 369. a

Mr. 16.

Rundmachung.

Ueber Ermächtigung ber hohen f. f. Perfonal : Landes = Rommiffion für Krain vom 24. Juli 1. 3. , 3. 367 G. C., wird bei bem gefertigten t. f. Bezirksamte ein prov. Mushilfs= biener mit dem Taggelbe von 63 fr. oft. 28. aufgenommen.

Bewerber haben ihre mit ben Beweisen über allfällige frubere Dienftleiftung , Alter, gefunde Rorpertonstitution und Moralitat belegten Gesuche bis 24. 1. M. hieramts ju überreichen.

R. f. Bezirksamt Neumarktl am 8. Mu: gust 1863.

3. 363. a Mr. 1669. (2)

Rundmachung. Bom f. f. Bezirksamte Gurtfeld wird biemit gur öffentlichen Renntniß gebracht, daß in Folge Bewilligung ber boben t. f. Landesregierung vom 29. Juli 1. 3., 3. 9294, gur Sint: angabe mehrerer bringend nothwendigen Berftellungen an ber, bem Patronate ber Reli: gionsfonds Domane Sittid unterftehenden Pfarr firche in Urch, nämlich der Neudeckung des linfen Thurmes, bes zweimaligen Unftriches beiber Thurme mit Delfarbe, der Blechverschalung an bem Gafrifteidache und der Berftellung ber Schadhaften Fenfterflugel, mofur die Roften au 774 fl. 71 fr. und zwar 627 fl. 71 fr. au Meifterschaften, 74 fl. 50 fr. auf Materialien und 72 fl. 50 fr. auf Sand- und Bugarbeiten entfallen, eine Minuendo: Berhandlung am 19. Huguft I. 3. B. DR. um 10 Uhr bieramte ftattfinden mirb.

Siezu werben Unternehmungeluftige mit bem Beifage eingeladen, baß die Baubefchreis bung, bas Musmaß, ber Roftenvoranschlag und die Ligitationsbedingniffe hieramts eingefeben werden konnen und daß die Erfteher die 10 % Raution nad bem Fistalpreife gu erlegen haben werben.

R. f. Bezirksamt Gurkfelb am 31. Juli 3. 1536. (1)

Mr. 1166. Cottt.

Machftehende Gewerbs-Partheien unbefannten Aufenthaltes werden aufgefordert, binnen 4 Boy... von ber erften Ginschaltung Diefes Ebiftes gerechnet, ben auchaftenben Erwerbsteuer: Rudftand fo gewiß bei biefem Steueramte gu berichtigen, als man fonft bie Bofdung ihrer Gewerbe von Umtewegen veranlaffen murbe; als: 1. Jofef Schribar Dr. 1 von Birtenberg, Schneider, 2. Stefan Scherjon aus Gagap Dr. 5, 3. 1537. (1) Geflügelhandler , 3. Jofef puft aus Birflent. 12, Dafner, 4. Unton Galime von Burffeld Dr. 33, Wirth , und 5. Eugen Seeder Sandelsmann in Biener-Reuftadt vom 29. Juli d. 3., 3. 2956,

mann in Urch Mr. 32.

R. f. Bezirfsamt Gurffeld am 26. Juli 1863.

Rundmachung.

Bei dem f. f. Beuge-Artillerie-Kommando Dr. 10 gu Stein wird am 24. Muguft 1863 in ber Amtstanglei um 10 Uhr Bormittags,

eine mundliche Ligitation und jugleich auch eine Sammlung Schriftlicher Offerte fur Die Ginlie. ferung der für den Monat November und Degember 1863 und fur bas Jahr 1864 erfor.

a) Hebzeug und Winden;

Schange und Batterie-Beug;

c) Gifen= und Detall=Gorten;

Solz = Gorten;

Leder = Gorten ;

f) Leinen= und Boll = Gorten;

Geiler = Urtitel;

h) Papier = Sorten, bann fonftige Schreibund Beichnungs . Materialien;

Farben und Pigmente;

k) verschiedene Materialien;

1) allgemeine Bertzeuge; m) Utenfilien und Gerathe;

n) Ranglei= und Beichnungs = Requisiten;

o) Salpeter Prufungs . Inftrumente und Be-

unter Unnahme eines Babium von Ginhundert Gulben oft. 2B., ferner

eine Offert : Berhandlung wegen Ginlieferung von 4000 Stud ber Zientrigen Pulverfaffer für diefelbe Beit mit einem Badium von 3mei-hundert funfzig Gulben oft. 2B. ftattfinden.

Diejenigen, welche fich als Ligitanten ober Offerenten betheiligen wollen, haben ein von ber Sandelstammer, ober mo diefe nicht befteht, von der betreffenden Ortsobrigfeit ausgefertigtes Bertififat über bie Lieferungefabigleit bei=

Matter und Bwifchenhandler find von bie-

fer Berhandlung ausgeschloffen.

Das Berzeichniß, wodurch bie Lieferungs. Begenftanbe, bann bas beilaufige Lieferungs: Quantum fur bie ad A bezeichnete Ligitations. Berhandlung erfichtlich gemacht ift, fowie Die dur Ginficht nothigen Mufter und Die Liefe. rungs-Bedingniffe, benen fich ber Beftbieter bei Diefen beiden Berhandlungen für den Abichluß bes Kontraftes zu unterziehen bat, tonnen tag: lich in ber hierortigen Umtekanglei, Die Bedingungen fammt Bergeichnif, auch beim f. f. Beugs-Urtillerie-Filialpoften- Rommando Laibach von 8 Uhr Bormittags bis 4 Uhr Rachmittags, eingefehen merben.

Stein am 9. August 1863.

Bom t. t. Beuge-Urtillerie-Rommando Dir. 10 gu Stein.

Bon bem f. f. Landes = als Sandelsgerichte au Laibach wird hiemit bekannt gemacht, baß über Unsuchen bes Josef Raiba in Lat bie Protokollirung seiner Firma

"Josef Kaiba"

für eine gemischte Baren- und Produftenhandlung in der Stadt Back bewilliget und beren Gintragung in bie Sandelbregifter unter Ginem veranlagt worden fei.

Laibach am 28. Juli 1863.

Ueber Requisition des t. f. Kreisgerichtes

Burtfeld Dr. 34, 6. Unton Bozie Birth in werden gur Bornahme ber bewilligten Fahrniffe-Safelbach Dr. 33 und 7. Mathias Rotar Sandels- Feilbietung in Sachen 3. R. Sainifd, burch Dr. Josef Remald contra Bingeng von Rengen= berg bier poto. Wechselforderung pr. 339 fl. 90 fr. oft. 2B. c. s. c., die Termine auf ben 29. Muguft und 17. September d. 3. jederzeit Bormittags von 9 - 12 und Radymittags von 3 - 6 Uhr im Saufe des Grefuten mit dem Beifage angeordnet, bag bie auf 466 fl. 75 fr. gefchapten Fahrniffe, bei ber erften Feilbietung um ober über den Schapungswerth, bei ber Zten aber auch unter ber Schapung hintangegeben merben murben.

R. f. Landesgericht. Laibach am 4. Mugust 1863.

3. 1477. (3)

Nr. 3075.

C d i f t.

Das f. f. Landesgericht Laibach gibt mit mit Bezug auf bas frubere Gbift vom 25. Upril 1. 3., 3. 2131, bekannt, daß über ben erfolglos verftrichenen zweiten Feilbietungstermin am 14. September 1. 3., gur britten erefutiven Feilbietung ber Guter Pletterjach und Ballhof gefdritten werden wird.

Laibach am 21. Juli 1863.

Edift.

Rachdem ju ber auf ben 20. Juli b. 3. angeordneten 2. exekutiven Feilbietung bes bem herrn Julius Ritter v. Walmagini gehörigen Butes Reutenburg fein Raufluftiger erfchienen ift, jo wird mit Bezug auf das Edift vom 23. Mai d. 3. 3. 2469, und 23. Juni d. 3. 3. 3239, am 24. August b. J. Wormittags von 9 bis 12 Uhr in bem Umtelofale Diefes f. f. Landesgerichtes Die 3. Feilbietung Diefes Butes stattfinden.

R. f. Landesgericht Laibach , Juli 1863.

3. 1493. (1) C bill the there is

Bon bem f. f. Begirfeamte Gottidee, ale Bericht, wird bem unbefannt wo befindlichen Georg Plefde von Sandlern Dr. 15, hiermit erinnert :

Es habe Georg Diditld von Sanblern, burd Srn. Dr. Benedifter, wider benfelben Die Rlage auf Bezahlung von 105 fl., sub praes. 10. Juli 1863, 3. 4002, bieramte eingebracht, worüber gur fummarifden Berhandlung bie Tagfagung auf ben 27. Maguft 1863 frith um 9 Ubr mit bem Unbange bes S. 18 allb. Gotidl. vom 18. Oftober 1845 hieramis angeordnet, und bem Geflagten megen feines unbefannten Aufenthaltes Johann Plefche von Moos, als Curator ad actum auf feine Gefahr und Roften befiellt wurde.

Deffen wird berfelbe gu Dem Ente verftanbiget, baß er allenfalle ju rechter Zeit felbit gu er. deinen , ober fich einen andern Sachwalter gu beftellen und anber namhaft gu machen babe, wibrigens biefe Rechtsfache mit bem aufgefiellten Rurator verbanbelt werben mirb.

R. f. Begirfeomt Gottichee, ale Gericht, ant 10. Juli 1863.

3. 1494. (1)

gur Ginberufung ber Berlaffenfchafte -Blaubiger.

Bon bem f. f. Begirteamte Grainburg, ale Bericht, werden Diejenigen, welche ale Glaubiger an bie Berlaffenschaft bes am 2. Juli 1863 mit Teftament verftorbenen Balentin Pauligh, vulgo gaber aus Baifach, eine Forberung ju ftellen haben, aufgeforbert, bei diesem Gerichte jur Anmelbung und Daribuung ibrer Aufprüche ben 22. August b. 3. Früh 9 Uhr zu erscheinen, ober bis babin ihr Gesuch schriftlich ju überreichen, wibrigens benfelben an bie Berlaffenfchaft, wenn fie durch Bezahlung ber angemeldeten Forberungen erschöpft murbe, fein weiterer Unspruch zuftunde, ale insoferne ihnen ein Pfanbrecht gebuhrt.

R. f. Bezirfsamt Rrainburg, ale Gericht, am 29.

3. 1457. (2)

wird biemit befannt gemacht:

Schwarzenberg, gegen Johann Roban von Pobfraf Chagungemerthe an ben Deinbietenden bintangege. 3. Geptember, auf ben 5. Oftober und auf ben 5. No 58. Dr. 45, wegen an Frang Toneit von Schwarzenberg ichuldigen 25 fl. 16 fr. o. B. c. s. c., in Die exclutive öffentliche Berfleigerung ber, bem Leptern gehörigen, im Grundbuche der herrichaft Bippach sub richte in ben gewöhnlichen Umisftunden eingesehen bietung auch unter bem Schagungewerthe an ben Rftf. Tomo III. Post-3. 247, Urb. Rr. 631, vortommenden Bobnbanfes Se. Rr. 45, fammt Garten im gerichtlich erbobenen Schagungewerthe von 346 fl. 50 fr. oft. 2B. gewilliget, und es feien gur Bornahme berfelben bie Feilbietungstagfagungen auf ben 14. Geptember, auf den 12. Oftober und auf den 16. Rovember 1. 3. jebesmal Bormittage um 9 Ubr in Diefer Berichtefanglei mit bem Unbange bestimmt worden, bag bie feilzubietenbe Realitat nur bei ber letten Beilbietung and unter bem Schäpungewerthe an ben Deiftbietenben bintangegeben merben murbe.

Das Schagungsprotofoll, ber Brundbuchsertraft und die Ligitationebedingniffe konnen bei diefem Berichte in ben gewöhnlichen Umteffunden eingefeben

werben.

R. f. Begirteamt Wippad, als Bericht, am 27. März 1863.

3 1458. (2) Rr. 2715.

Bon bem f. f. Begirteamte Bippach , ale Bericht,

wird biemit befannt gemacht :

Es fei über bas Unfuchen bes Johann Ragode von Soleberichie, Begirt Planina, gegen Jojef Comotel Prodigus von Uftia, So.Dr. 8, wegen bem Johann Ragobe von Boteberichit ichulbigen 86 fl. oft. 2B. c. s. c., in Die exefutive öffentliche Berfteigerung ber, bem Legtern gehörigen , im Grundbuche ber Berrichaft Bippady Tomo III pag. 35, sub Urb - Dr. 576 pag. 38, Urb .- Rr. 14 vorfommenden, auf 95 fl. gerichtlich bewertheten und im Grundbuche Bult Saatberg, sub Tom. 6, pag. 35, Rftf. 3. 953 eingetragenen , gerichtlich auf 3075 fl. bewertheten Realitaten, gewilliget und gur Bornahme berfelben die Feilbietungstagfagungen auf ben 31, Anguft, auf ben 28. Geptember und ouf den 2. November 1863, jedesmal Bormittage um 9 Uhr in ber Berichtofanglei mit rem Unbange bestimmt worden, baß bie feilzubietende Realitat nur bei ber legten Feilbietung auch unter bem Schägungewerthe an ben Deiftbietenben bintangegeben werbe.

Das Schäpungsprotofoll, ber Grundbuchsextraft und die Ligitationsbedingniffe fonnen bei Diefem Berichte in ben gewöhnlichen Amteftunden eingeseben

merben.

R. f. Begirfeamt Wippad, als Gericht, am 28. Mai 1863.

Mr. 3101. 3. 1459. (2)

Ebitt.

Bon tem f. f. Bezirksamte Wippad, als Bericht,

wird biemit befannt gemacht:

Es fei über bas Unfuchen bes herrn Gugen Mayer von Bippad, gegen Johann Berjančič von Clapp S. Rr. 63, megen an herrn Eugen Mayer von Bippad fouldigen 274 fl. 33 fr. C. Dl. c. s. c., in Die exefutive öffentliche Berfteigerung ber , bem Lettern geborigen, im Grundbuche Berrichaft Wippach sub Tomo XXII. Ob. Mr. 369 pag. 152, Urb. Fol. 201, Mif. 3. 29, Urb. Fol. 245, Rftf. 3. 8, Urb. Fol. 103, Rftf. 3. 355, Urb. Fol. 38, Rftf. 3. 131 und Dom. Cur. Rr. 50, vortommenden Realitaten fammt Un : und Bugebor, im gerichtlich erhobenen Schapungewerthe von 3400 fl. oft. 2B., gewilliget und gur Bornabme ber felben Die Teilbietungstagfagungen auf ben 7. Geptem. ber, auf ben 5. Oftober und auf ben 9. November 1863, jedesmal Bormittags um 9 Uhr in loco ber Realitat mit dem Unbange bestimmt worben, bag bie feilgubictenben Realitaten nur bei ber legten Beilbielung auch unter bem Gdagungswerthe an ben Deiftvietenben bintangegeben merben.

und die Ligitationebedingniffe fonnen bei biefem Be-Umteftunden eingefeben ben gewöhnlichen

R. f. Bezirkamt Dippad, ale Bericht, am 19. ben bintangegeben werbe. gern Juni 1868. and annintedario

3. 1460. (2) Nr. 1126. Ebitt.

Bom f. P. Begirteamte Oberlaibad, ale Bericht,

wird befaunt gemacht:

Es fei über bas Unfuchen bes Peter Lenafft von Dherlaibad, gegen Unton Schufteriditid von ebenbort, megen aus bem Urtheile vom 20. April 1856, 3. 1140 und 1141, fouldigen 187 fl. 43 fr. oft. 2B. c. s. e., in Die exclutive öffentliche Berfteigerung ber, bem Lettern gehörigen, im Grundbuche Ge sei siber bas Ansuchen bes Mathias Moleder Herifchaft Loitsch sub Refts. - Nr. 75132 und ichisch butch seinen Machthaber k. t. Notar Bernh. bes Gutes Iheple sub Refts. - Nr. 8 vorkommenten Rlagar von Sittich, gegen Anton Zeunifar von Groß. Realitat, fammt Un und Jugebor, im gerichtlich er- tidernelo, wegen aus bem Bergleiche vom 1. Juni bobenen Schäpungswerthe von 849 fl. oft. D. gewil. 1858 . 3. 1691 , foulbigen 115 fl. 50 fr. oft. DB.

Rr. 1712. jungstagfagungen auf den 7. Geptember, auf ben 8. | dem Lettern gehörigen, im Grundbuche ber Berrichaft Oftober und auf ben 14. Movember 1. 3. jebesmal Bon bem f. f. Bezirksamte Bippad, ale Bericht, Bormittags um 9 Uhr in biefiger Amtelauglei mit bem Unbange bestimmt worden, baß Die feilzubietende Rea-Es fei uber Unfuden bes Frang Tondic von litat nur bei ber legten Beilbietung auch unter bem ben werde.

Das Schägungsprotofoll, ber Grundbudjeertraft und die Ligitationebedingniffe tonnen bei Diefem Bemerben.

R. f. Begirfeamt Oberlaibad, als Bericht, am 16. April 1863.

3. 1461. (2) nr. 1660

Ebitt. Bon bem f. f. Bezirksamte Gittich , als Bericht,

wird biemit befannt gemacht :

Es fei über bas Unfuchen bes gru. Undreas Durt von St. Beit, gegen Frang Rriftof von ebenbort, wegen aus bem Bergleiche vom 28. Auguft 1862, 3. 2602, iculdigen 80 fl. oft. 2B. c. s. c., in Die exefutive öffentliche Berfteigerung ber, bem Lettern ge: borigen, im Grundbuche ber Berrichaft Sittid bes Erbpachtes sub Urb. - Rr. 76 vortommenten Realitat, im gerichtlich erhobenen Schahungemeribe von 250 fl. oft. B., gewilliget und gur Bornahme berfelben Die exclutiven Beilbietungetagfagungen auf ben 27. August, auf ben 28. Ceptember und auf ben 29. Oftober 1863, jedesmal Bormittage um 9 Uhr in ber Berichtstanglei mit bem Anhange bestimmt worden, baß bie feilgubietenbe Realitat nur bei ber legten Beil. bietung auch unter bem Schapungewerthe an ben Deift.

bietenden hintangegeben werde. Das Schäpungsprotofoll, der Grundbucheertratt und die Ligitationsbedingniffe tonnen bei Diefem Berichte in ben gewöhnlichen Umteftunden eingefeben werben.

R. f. Bezirfsamt Gittid, ale Gericht, am 28. Mai 1863.

Nr. 1732 3. 1462. b in fort.

Bon bem f. f. Begirtsamte Gittid, ale Bericht,

wird hiemit befannt gemacht:

Es fet uber bas Anjuden bes Frang Smole von Gt. Georgen, gegen Unna Pijchfur von Robo. fendorf, wegen aus bem Zahlungsauftrage vom 15. Juni 1862, 3. 1564, ichuldigen 477 fl. oft. 28. c. s. c. in Die exetutive öffentliche Berfieigerung ber, bem Let. tern gehörigen , im Grundbuche ber Berrichaft Gittich sub Urb. . Ar. 158 vorkommenden Realität, im gericht. lich erhobenen Schätzungewerthe von 3200 fl. oft. 28. gewilliget und gur Bornahme berfelben Die exefutiven Beilbietungetagfagungen auf den 29. Auguft, auf Den 30. September und auf ben 31. Oftober 1863 jedes. mal Bormittage um 9 Uhr in ber Berichtefanglei mit bem Unhange bestimmt worden, baß Die feilgubietende Realitat nur bei ber letten Beilbietung auch unter bem Chagungswerthe an ben Deiftbietenben bintan. gegeben werbe.

Das Schägungeprotofoll , ber Grundbucheertraft und bie Ligitationsbedingniffe fonnen bei Diefem Berichte in den gewöhnlichen Umtoftunden eingefeben werden.

R. f. Bezirteamt Gitich, ale Bericht, am 3. Juni 1863.

Mr. 1915. 3. 1463.

Ebilt. Bon dem f. f. Begirfeamte Gittid, als Bericht,

wird hiemit bekannt gemacht :

Es fei über bas Unfuchen bes Anton Jamnig von Großftermeg, Begirt Raffenfuß, gegen Frang Bregar von Snoille, wegen aus bem Uribeile vom 19. Februar 1863, 3. 439, fculbigen 164 fl. oft. Wahr. c. s. e., in die eretative öffentliche Berfteigerung ber, bem Lettern geborigen, im Grundbuche ber Berrichaft Beirelburg sub Reftf. : Dr. 21 vorfommenben Rea. litat im gerichtlich erhobenen Schatzungewerthe von 2000 fl. oft. 2B., gewilliget und gur Bornahme berfelben die exekutiven Teilbietungstagfagungen auf ben 31. August, auf ben 1. Oftober und auf ben 2. November Das Schägungsprotofoll, ber Grundbuchsextraft 1863, jedesmal Bormittags um 9 Uhr in Der Berichtstanglei mit bem Unbange bestimmt worden , daß Die feilzubietende Realitat nur bei ber legten Beilbietun auch unter bem Chapungemertbe an ben Deifibieten-

Das Schätzungsprototoll, ber Grundbuchsertraft und Die Ligitationsbedingniffe fonnen bei Diefem Berichte in ben gewöhnlichen Umteftunden eingesehen

werben.

R. f. Begirtsamt Gittid, als Bericht, am 20. Juni 1863. Mr. 2041. 3. 1464. (2)

Gbt?t.

Bon bem f. f. Begirfsamte Sittid, ale Gericht, wird biemit befannt gemacht:

liget, und gur Bornahme berfetben Die exefutiven Zeilbie. c. s. e., in Die exefutive Offentliche Berfteigerung ber,

Gittid bes Reugeramtes sub Urb. : Dr. 58 vorfom' menden Realitat, im gerichtlich erhobenen Schagungs werthe von 1700 fl. oft. B. gewilliget, und jur Bornahme berfelben bie Feilbietungetagfogungen auf ben vember 1863, jedesmal Vormittags um 9 Uhr in bet Berichtstanglei mit bem Unhange beftimmt worben. daß die feilzubietende Realitat nur bei ber letten Beile Meiftbietenben bintangegeben werbe.

Das Schägungsprotofoll, ber Grundbuchsertrall und die Ligitationebedingniffe tonnen bei Diefem Gericht in den gewöhnlichen Umteftunden eingefeben werben R. F. Bezirksamt Sittid, als Bericht, am

Juli 1863.

Mr. 2067

Bon bem f. f. Begirfeamte Sittid, als Bericht

wird biemit befannt gemacht:

3. 1465. (2)

Es fei über bas Unfuchen bes Johann Stermoll von Pofendorf, gegen Anton Bout von Gidthal megt aus bem Bergleiche vom 9. Oftober 1860, 3. 3343 iduloigen 55 fl. oft. 28. c. s. c., in die exefution öffentliche Berfleigerung der, dem Lettern gehörigen im Grundbuche der Herrschaft Beiselburg sub Urb. Rr. 1081/2 vorkommenden Realität, im gerichilik erbobenen Schätzungswerthe von 1100 fl. 5. B. ge williget, und gur Bornahme berfelben die Teilbietung tagfotungen auf ben 10. Ceptember, auf ben 10. D tober und auf ben 12. November 1863, jedesmo Bormittage um 9 Uhr in ber Berichtstanglei mit bell Unhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Red litat nur bei ber letten Feilbietung auch unter bei Chapungemerthe an ben Deiftbietenben bintangege ben werbe.

Das Schäpungsprotofoll, ber Grundbuchsextra und Die Ligitationsbedingniffe fonnen bei Diefem Berid in ben gewöhnlichen Umtoftunden eingefehen werden.

R. f. Bezirksamt Sittid, ale Bericht, am Juli 1863.

Nr. 221 1466. (2)

E dift. Bom f. f. Bezirksamte Sittid, ale Bericht, with

hiemit befannt gemacht :

Es fei über bas Unfuden bes Unton Rremenidi Beffionar ber Glifabeth Cferiang von 3llovagora, 0 gen Anton Sabion von bort, wegen aus bem Ber-gleiche vom 19. Februar 1862, 3. 560, schuldigen 105 fl. oft. B. c. s. c., in Die exefutive öffentliche Berfteigerung der, bem Leptern gehörigen , im Grund' buche des Gutes Lichtenberg, sub Refif. Rr. 27, Urb. Rr. 120 geborigen Realitat, im gerichtlich erhobenen Schäpungewerthe von 500 fl. oft. 28. gewilligel und zur Bornahme berfelben Die Feilbictungetagfagunge auf ben 12. Geptember, auf ben 12. Oftober III auf ben 14. November 1. 3., jedesmal Bormittage un 9 Uhr, in ber Berichtetanglei, mit bem Unbange be flimmt worden, daß die fellzubietende Realitat nu bei ber legten Beilbiefung auch unter bem Schapunge werthe an ben Deiftbietenben bintangegeben werbe.

Das Schäpungsprotofoll, ber Grundbuchsertral und die Ligitationsbedingniffe tonnen bei Diefem B richte in ben gewöhnlichen Umteftunden eingefeho werben.

Begirksamt Gittid, ale Bericht, am R. P. Juli 1863.

3. 1481. (2) i f t.

Bon bem f. f. Bezirksamte in Gittid, als Gerid wird biemit befannt gemacht:

Es fei über bas Unfuchen ber Frau Albina Gaft geb. Schaffer von Reifnig, gegen Jofef Blattnig Rothenfall Dr. 8, wegen ans bem Urtheile vom Juni 1862, 3. 1754, ichuldigen 525 fl. bft. 28. c. s.c. in Die exeentive öffentliche Berfteigerung ber, bem tern geborigen, im Grundbuche ber Serrimaft Gitte Des Feldamies sub Urb. = Der. 71 . im gerichtlich erhi benen Schägungewerthe von 1400 fl. oft. B. gent liget und gur Bornahme berfelben bie exefutiven Bell bietungstagfahungen auf den 25. Juni, auf ben 27 Juli und auf ben 27. August 1. 3., jedesmal Bo houce hallim ber Berichtstanglei mit bem gin bange bestimmt worden, daß die feilzubietende Reallitat, nur fei tat nur bei ber letten Teilbietung auch unter bem Schägungewerthe an ben Deiftbietenben hintange geben werbe.

Das Schätzungsprotofoll, der Brundbuchseriraft und die Ligitationebedingniffe tonnen bei Diefem richte in ben gewöhnlichen Umtanmen eingefeben

werben. R. P. Bezirksamt in Sittid, als Gericht, am 8. Märs 1863.

3 2288.

Rachdem fich bei ber zweiten exefutiven Beilbie tungetagfagung tein Raufluftiger gemelbet bat, wird zur dritten auf den 27. August 1863 angeord

neten eretutiven Feilbietung gefdritten. R. f. Begirtsamt Gittich, ale Gericht, am 28. Juli 1863.